

Bericht über den zweiten Aktionstag „Offener Samstag“ im Jahr 2018

Am 9. Juni fand am zweiten Offenen Samstag in diesem Jahr wieder ein großer Arbeitseinsatz in und um das Haus der Artenvielfalt statt. Schon zuvor waren die ersten beiden fleißigen Helfer im Garten am Werk und haben mit Rücksicht auf die schöne Blütenpracht dieser Jahreszeit die Grundstücksgrenzen und Wege freigeschnitten und gemäht.

Mit dem offiziellen Start um 10.30 wurde dann auch mit der Herstellung der Fensterstufen begonnen. Es waren der Kiesstreifen auszuschachten, ein Fundament für die Begrenzungssteine herzustellen und die Begrenzungsplatten zurecht zu schneiden. Alle diese Arbeitsschritte wurden von unserem Architekten Herrn Udo Weller begleitet und überwacht. Mit dabei waren auch zwei begeisterte jugendliche Helfer aus den Ortsgruppen Speyer und Edenkoben.

Die finanzielle Unterstützung für das Baumaterial kam von der Ortsgruppe Kaiserslautern, der ich an dieser Stelle ausdrücklich für diese Unterstützung danken möchte.

Während ein Teil der Freiwilligen im Außenbereich bei strahlendem Sonnenschein arbeiteten, haben sich die anderen Helfer der Fenster angenommen und die gesamten großen Fensterflächen gründlich innen und außen geputzt. Da hat man nun wieder den vollen Durchblick!



Abb. 1: Acker-Rittersporn (Consolida regalis) auf der Blumenwiese im Garten des Hauses der Artenvielfalt.



Abb. 2: Arbeiten an den Fensterstufen am Haus der Artenvielfalt.

Weiterhin wurde im Obergeschoß ein Regal fertig aufgebaut und vor allem sicher an der Wand befestigt, sodass es dann auch gleich eingeräumt werden konnte. Dazu wurden über 30 Bücherkisten einmal quer durch das Haus der Artenvielfalt transportiert und ins Regal geräumt.

Schließlich wurde auch noch die Insekten-Station auf der Blumenwiese neben dem Haus weiter ausgebaut.

Neben den beschriebenen Arbeiten war aber auch wieder Zeit für nette Gespräche bei Kaffee, Kuchen und anderen mitgebrachten Leckereien. Zum Offenen Samstag im Haus der Artenvielfalt kamen auch spontan Besucher, die sich für die Arbeit der POLLICHIA und deren Publikationen interessierten und von uns mit den gewünschten Informationen versorgt wurden.

Text: P. Neumayer / Fotos: W. Lähne